

(19)



Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



(11)

EP 1 266 995 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3:
23.07.2003 Patentblatt 2003/30

(51) Int Cl. 7: D21G 1/00

(43) Veröffentlichungstag A2:
18.12.2002 Patentblatt 2002/51

(21) Anmeldenummer: 02011792.5

(22) Anmeldetag: 28.05.2002

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE TR
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(30) Priorität: 16.06.2001 DE 10129102

(71) Anmelder: Voith Paper Patent GmbH
89522 Heidenheim (DE)

(72) Erfinder: Conrad, Hans-Rolf
41539 Dormagen (DE)

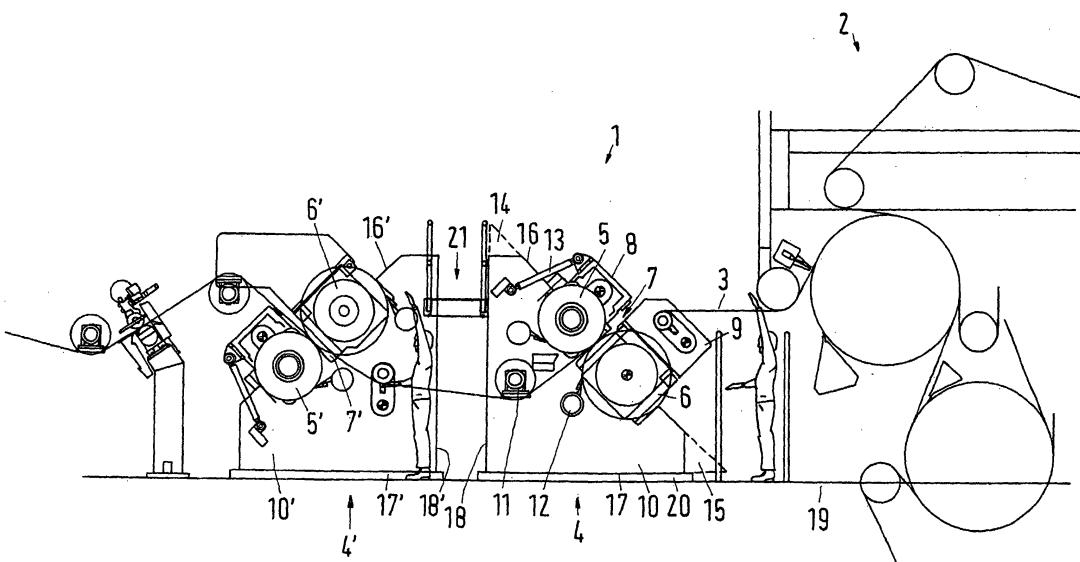
(74) Vertreter: Knoblauch, Andreas, Dr.-Ing.
Schlosserstrasse 23
60322 Frankfurt (DE)

(54) Kalandер

(57) Es wird ein Kalander (1) angegeben mit mindestens einem Walzenstapel (4, 4') aus maximal drei Walzen (5, 6), die mindestens einen Nip (7, 7') bilden, der durch zwei Walzen (5, 5', 6, 6') begrenzt ist, und mit einer Ständeranordnung, die an jedem axialen Ende des Walzenstapels (4, 4') einen Ständer (10, 10') aufweist, in dem die Walzen mit Hilfe von Walzenlagern (8, 9) gelagert sind.

Man möchte bei einem derartigen Kalander einerseits eine hohe Betriebsgeschwindigkeit erzielen können, andererseits den Walzenwechsel auf einfache Weise vornehmen können.

Hierzu weist der Ständer (10, 10') eine Lagerkante (16, 16'), an der die Walzenlager (8, 9) angeordnet sind und die gegenüber der Vertikalen um einen Winkel im Bereich von 30° bis 60° geneigt ist, eine Aufstandskante (17, 17'), mit der der Ständer (10, 10') auf einer Aufstellfläche (20) steht und die sich unterhalb der Lagerkante (16, 16') erstreckt, und eine Verbindungskante (18, 18') auf, die eine Verbindung zwischen der Lagerkante (16, 16') und der Aufstandskante (17, 17') bildet, wobei die Lagerkante (16, 16'), die Aufstandskante (17, 17') und die Verbindungskante (18, 18') durch eine Platte miteinander in Verbindung stehen.





EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreff Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
X	EP 1 092 805 A (KUESTERS EDUARD MASCHF) 18. April 2001 (2001-04-18) * Abbildungen * * Absatz '0015! - Absatz '0016! * * Absatz '0028! - Absatz '0029! * * Absatz '0031! - Absatz '0032! * -----	1,3-5	D21G1/00
RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int.Cl.7) D21G			
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche		Prüfer
DEN HAAG	4. Juni 2003		Helpiö, T.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 02 01 1792

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

04-06-2003

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung		Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
EP 1092805	A	18-04-2001	DE	19944089 C1	30-11-2000	
			EP	1092805 A2	18-04-2001	

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82